



Sammlung Theaterzettel

Durch die Intendanz

Henle, Elise

1891-09-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 25. September 1891.

85. Vorstellung im Abonnement A.

Durch die Intendanz.

Original-Lustspiel in fünf Aufzügen von E. Henle.
(Regisseur: Herr Dr. Bassermann.)

Freiherr von Kuhn, Commerzienrath	Herr Jacobi.
Freifrau von Kuhn, seine Gemahlin	Frau Jacobi.
Marie, } Beider Töchter	Fräul. v. Dierkes.
Hedwig, }	Hrl. von Legrenzi.
Hans Waldau	Herr Schreiner.
Baron Kottet, Adjutant des Prinzen Leopold	Herr Bassermann.
Geheimrath von Göben, Hoftheater-Intendant.	Herr Neumann.
von Leonroth, Oberregisseur	Herr Eichrodt.
Strohberger, Journalist	Herr Tietzsch.
Joseph, Diener im Hause des Commerzienrathes	Herr Peters.
Ein Briefträger	Herr Schilling.
Ein Chorist	Herr Moser.

Choristen. Choristinnen. Hofmusiker.

Ort der Handlung: Eine kleine Residenzstadt. — Zeit: Gegenwart.

Krank: Herr Neumann.

Logenplätze:		Eintritts-Preise:		Sperrsitze:	
In der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe	M. 5.— per Platz.	Erstes Parquet (1—10. Reihe)	M. 3.50 per Platz		
2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "	Zweites Parquet (11—15. Reihe)	" 3.— " "		
In der Reserveloge 2. Rang, 1. Reihe	" 3.50 " "	Unnummerirte Plätze:			
2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	In der Reserveloge 2. Rang,) hinterer	M. 1.70 per Platz		
In der Reserveloge 3. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "	In der Reserveloge 3. Rang,) Raum	" 1.30 " "		
2. u. 3. Reihe	" 2.— " "	In der Gallerieloge	" —.90 " "		
In den Logen 2. Rang, 1. Reihe	" 3.50 " "	In der Gallerie	" —.50 " "		
2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Stehplatz im ersten oder zweiten Parquet	" 2.50 " "		
In den Logen 3. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "	Barterre	" 1.70 " "		
2. und 3. Reihe	" 1.50 " "				

Die Tageskasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhaus) ist geöffnet: Täglich Vormittags v. 10—1 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr G. Guntzenberger, Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr **Anfang 7 Uhr.** Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

*) Zug Nr. 82 von Ludwigshafen nach Speyer, Germersheim, Neustadt 10 Uhr 10
Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms 11 Uhr —
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau 12 Uhr 35
*) Zug 82 wartet in Ludwigshafen den Schluß der Theatervorstellung ab, geht jedoch spätestens 10 Uhr 35 Minuten in Ludwigshafen ab.
*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger, als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.
Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen warten den bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Sonntag, den 27. September 1891. 50. Vorstellung im Abonnement C.

Gastspiel der Hofopernsängerin Frau Elise Harlacher von Karlsruhe.

Undine.

Romantische Zauber-Oper in 4 Aufzügen. Musik von Albert Lortzing.

Undine: Frau E. Harlacher, als Gast.

Anfang 6 Uhr.